

Rainer D. Kröll

Wandergenuss **BAYERISCHER WALD**

35 spannende Natur- und Kulturerlebnisse
auf aussichtsreichen Wegen



BRUCKMANN



Schattiger Picknickplatz an der Dorfkapelle Weißenstein ([TOUR 10](#))

Rainer D. Kröll

Wandergenuss

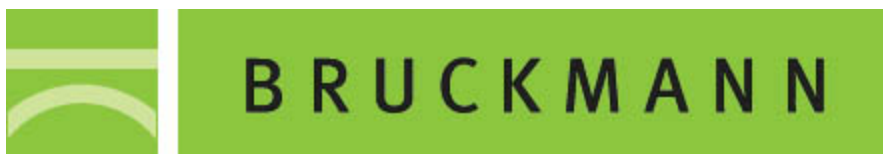
BAYERISCHER WALD

35 spannende Natur- und
Kulturerlebnisse auf aussichtsreichen
Wegen

Exklusiv für Sie als Leser:

**MIT GPS-DATEN
ZUM DOWNLOAD**

unter: gps.bruckmann.de



Inhalt

Mit Genuss unterwegs im Bayerischen Wald

Praktische Informationen

GENUSS AUF SCHRITT UND TRITT

Vorderer Bayerischer Wald

- 1 Burgruine Brennberg und Hölle 3:20 Std. ●
Mystisches Naturerlebnis im Höllbachtal
- 2 Im Schlosspark Falkenstein 2:40 Std. ●
Abenteuer zwischen bizarren Felsen
- 3 Auf den Pilgramsberg pilgern 2:20 Std. ●
Vom Schloss zum Wallfahrtsberg
- 4 Auf die Käsplatte 1:50 Std. ●
Steinernes Meer und stille Wälder
- 5 Zum Turm auf dem Hirschenstein 3:20 Std. ●
Höchster Berg der Region Schwarzbach
- 6 Am Bernrieder Panoramaweg 2:40 Std. ●
Aussichten im Deggendorfer Land
- 7 Zur Burgruine Altnußberg 3:10 Std. ●
Aussicht über Land und Burg

- 8 Am Schwarzen Regen 2:50 Std. ●
Durch eine wildromantische Flusslandschaft
- 9 Bischofsmäiser Besonderheiten 2:30 Std. ●
Teufelstisch und Wallfahrtskirche
- 10 Burg Weißenstein auf dem Pfahl 1:30
Std. ●
Gläserner Wald, Quarz und Burgruine

Hinterer Bayerischer Wald

- 11 Reiseck und Dreiwappenfels 2:10 Std. ●
Aussicht am Gläsernen Gipfelkreuz
- 12 Vom Drachensee zur Bayernwarte 2:20
Std. ●
Aussicht über Furth im Wald
- 13 Über den Hohen Bogen 2:40 Std. ●
Vier Tausender auf einen Streich
- 14 Über den Kaitersberg 2:50 Std. ●
Bizarre Felsformationen im Gneis
- 15 Der Ausnahmeberg Osser 2:10 Std. ●
Panorama über den Böhmerwald
- 16 Naturparadies Kleiner Arbersee 2:10 Std.
●
Im Schatten des Bayerwaldkönigs
- 17 Großer Arber und Kleiner Arber 2:30 Std.
●
Zum unbekannten kleinen Bruder

18 Die Bodenmaiser Rieslochfälle 2:10 Std.



Naturschauspiel im Naturschutzgebiet

19 Bayerisch Eisensteiner Urwald 2:00 Std.



Auf dem Steig in der Wildnis am Hochberg

20 Im Urwald bei Zwieslerwaldhaus 1:50 Std.



Viel geliebtes Schwellhäus'l

21 Auf den Großen Falkenstein 4:10 Std.



Im Nationalparkurwald Höllbachgespreng

22 Auf den Großen Rachel 3:40 Std.



Gipfelglück und mystischer See

23 Die Steinklamm bei Spiegelau 1:40 Std.



Ein zauberhaftes Naturschauspiel

24 360°-Panorama auf dem Lusen 2:50 Std.



Über Himmelsleiter und Blockmeer

Unterer Bayerischer Wald

25 Zum Wackelstein bei Solla 2:20 Std.



Eine seltene Laune der Natur

26 Saldenburg und frischer See 2:50 Std.



Auf den Spuren des »Ritters Allein«

27 An der Dießensteiner Leite 2:30 Std.



Herrliche »Schwarze Perle Ilz«

- | | | | |
|----|--|-----------|---|
| 28 | Die Ilz bei Fürsteneck | 2:10 Std. | ● |
| | Im Naturschutzgebiet Obere Ilz | | |
| 29 | An der Ilz nach Fischhaus | 3:10 Std. | ● |
| | Einzigartiges Wildflusspanorama | | |
| 30 | An der Ilz nach Passau | 3:20 Std. | ● |
| | Die Spuren der Flößer an der Triftsperre | | |
| 31 | Geotop Buchberger Leite | 2:40 Std. | ● |
| | Durch die schönste Wildbachklamm | | |
| 32 | Haidel und Leopoldsreut | 2:30 Std. | ● |
| | Ausguck und Wüstung am Säumersteig | | |
| 33 | Dreisessel und Plöckenstein | 3:30 Std. | ● |
| | Adalbert Stifters Traumberge | | |
| 34 | In der Saußbachklamm | 2:20 Std. | ● |
| | Wilde Klamm und liebliches Städtchen | | |
| 35 | Donaupanoramen bei Kellberg | 1:50 Std. | ● |
| | Im Süden des historischen Abteillands | | |

Bruckmanns Tourenfinder

PS: Glück in schweren Zeiten

Register

Impressum



Blick auf Burg und Ort Falkenstein (TOUR 2)



Wandersteig zum Teufelstisch bei Bischofsmais ([TOUR 9](#))



In der Ruine der Burg Weißenstein auf dem Pfahl ([TOUR 10](#))



In der Saußbachklamm bei Waldkirchen ([TOUR 34](#))



Auf dem steinigen Gipfel des Lusens (**TOUR 24**)



Die Ilz bei Fischhaus ist breit, aber seicht ([TOUR 29](#)).



Marterl an der Karolikapelle in Waldkirchen (TOUR 34)



Blick auf Passau von der Veste Oberhaus ([TOUR 30](#))

PIKTOGRAMME ERLEICHTERN DEN ÜBERBLICK

 leicht

 mittel

 schwierig



Gehzeit



Höhenunterschied

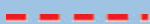


Weglänge

ZEICHENERKLÄRUNG ZU DEN TOURENKARTEN



Wandertour



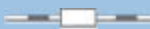
Tourenvariante



Richtungspfeil



Ausgangs-/ Endpunkt der Tour



Bahnlinie mit Bahnhof



S-Bahn



Tunnel



Seilbahn, Gondelbahn

Bushaltestelle



Parkmöglichkeit

Hafen

Autofähre

Personenfähre

Flugplatz

Kirche

Kloster

Burg/Schloss

Ruine

Wegkreuz

Denkmal

Turm

Leuchtturm

Windpark

Windmühle

Mühle

Hotel, Gasthof, Restaurant

Jausenstation

Schutzhütte, Berggasthof (Sommer/Winter)

Schutzhütte, Berggasthof (Sommer)



Unterstand



Grillplatz



Jugendherberge



Campingplatz



Information



Museum



Bademöglichkeit



Bootsverleih



Sehenswürdigkeit



Ausgrabung



Kinderspielplatz



schöne Aussicht



Aussichtsturm



Wasserfall



Randhinweispeil



Maßstabsleiste

Die Touren im Überblick



Aussicht

- 11** Reiseck und Dreiwappenfels
- 14** Über den Kaitersberg
- 35** Donaupanoramen bei Kellberg



Kultur am Wegrund

- 2** Im Schlosspark Falkenstein
- 3** Auf den Pilgramsberg pilgern
- 4** Auf die Käsplatte
- 6** Am Bernrieder Panoramaweg
- 7** Zur Burgruine Altnußberg
- 9** Bischofsmaiser Besonderheiten
- 15** Der Ausnahmeberg Osser
- 18** Die Bodenmaiser Rieslochfälle
- 19** Bayerisch Eisensteiner Urwald
- 22** Auf den Großen Rachel
- 23** Die Steinklamm bei Spiegelau
- 24** 360°-Panorama auf dem Lusen
- 25** Zum Wackelstein bei Solla

- 26** Saldenburg und frischer See
- 27** An der Dießensteiner Leite
- 30** An der Ilz nach Passau
- 31** Geotop Buchberger Leite
- 32** Haidel und Leopoldsreut
- 33** Dreisessel und Plöckenstein
- 34** In der Saußbachklamm



Ruhe und Natur

- 1** Burgruine Brennberg und Höll
- 5** Zum Turm auf dem Hirschenstein
- 10** Burg Weißenstein auf dem Pfahl
- 12** Vom Drachensee zur Bayernwarte
- 13** Über den Hohen Bogen
- 16** Naturparadies Kleiner Arbersee
- 17** Großer Arber und Kleiner Arber
- 20** Im Urwald bei Zwieslerwaldhaus
- 21** Auf den Großen Falkenstein
- 28** Die Ilz bei Fürsteneck
- 29** An der Ilz nach Fischhaus



Einkehr

8 Am Schwarzen Regen

Mit Genuss unterwegs im Bayerischen Wald

Bei dem Wort Bayerischer Wald öffnet sich bei vielen die nicht falsche Vorstellung von endlosen Wäldern auf Bergrücken, zwischen denen kleine Bergseen glitzern. Sanfte Kuppen, Flüsse, Bäche und nette Städtchen sind jedoch im Bayerischen Wald auch zu finden. Die reich strukturierte und vielfältige Kulturlandschaft des Bayerischen Walds ist das Resultat der kleinbäuerlichen und naturnahen Nutzung während der letzten Jahrhunderte. Ein Nebenprodukt dieser extensiven Land- und Forstwirtschaft war der Erhalt und oft sogar die Neuschaffung von Lebensräumen für eine reiche Vielfalt an Tier- und Pflanzenarten. Die größte Waldlandschaft Mitteleuropas zeigt sich sehr vielfältig. Der sanftere Vordere Bayerische Wald ist das überwiegend auf Gneis gründende »Donaugebirge«. Der raue Hintere Bayerische Wald basiert auf Graniten, Glimmerschiefern und Gneisen. Die einsamen Grenzkammwälder, Felsgebiete und Schachten sind die letzten Rückzugsgebiete für Auerhuhn, Birkhuhn und Luchs. Zwischen Donau, Böhmerwald und Österreich erlebt der Wanderer intakte Natur und sauberste Atemluft.



Am Rotwildgatter im Bernrieder Kessel (TOUR 6)

Ein Glück für jeden, der in dieser oft wilden Waldlandschaft leben oder Urlaub machen darf. Ein noch größeres Glück, wenn man über den Bayerischen Wald wieder ein Buch schreiben darf – dachte ich mir, im Urwald unter einigen uralten Riesenfichten stehend. So meinte ich auch auf den schönen Panoramabergen wie Osser, Lusen, Pröller usw. So dachte ich auch am herrlichen Wildfluss Ilz. Ich war nicht das erste Mal hier. Als Wanderführer habe ich im Bayerwald schon einige Touren erkundet und für Gruppen geführt. Außerdem durfte ich mich glücklich schätzen, 2017 mit der Recherche zu dem Buch »Panoramawege Bayerischer Wald« und 2019 zu dem Buch »Wochenend

und Wohnmobil Bayerischer Wald« wieder Monate im Wald unterwegs sein zu dürfen. Nun konnte ich mit diesem Buch »Wandergenuss Bayerischer Wald« Neues entdecken oder Bekanntes aus einem anderen Blickwinkel sehen. Auch im Bayerischen Wald gibt es die in der Hauptsaison durch den Tourismus überlaufenen Orte und Naturschönheiten. Es sind vor allen Dingen die animierten Vergnügungsbereiche und die bekanntesten Berge mit Seilbahnen, wie zum Beispiel der Arber mit seinem überhitzten Bergtourismus. Die bekanntesten Wanderungen können in diesem Buch nicht ausgeklammert werden. Es war mir aber wichtig, Wege zu entdecken, die nicht unter Menschenmassen leiden und so mehr Freude bringen. Das bezieht sich nicht nur auf die Berge, sondern auch auf die empfohlenen Wirtshäuser und auf die Naturbeobachtungen am Wegesrand. Einblick in die Natur, Kultur, Geschichte und regionale Küche gehören zu meinen persönlichen Interessen. Zum bewussten Erfassen der Urlaubsregion möchte ich neben den Wanderungen genau das vermitteln. Genießen Sie die wunderschöne und unberührte Natur und lassen Sie sich auch von der Kultur und Gastronomie mit ihren Schmankerln verwöhnen.

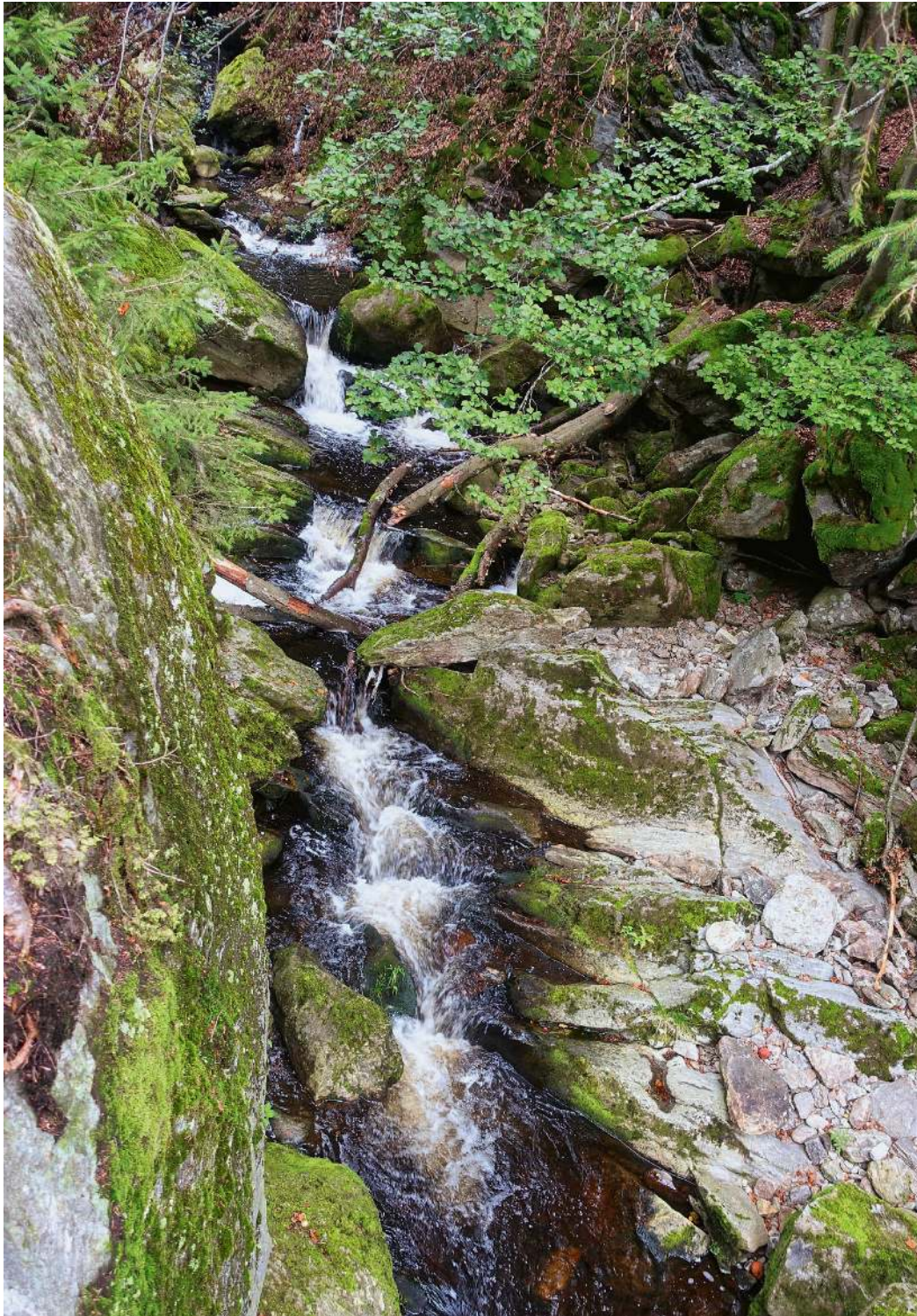


Landschaft bei Schönberg im Unteren Bayerischen Wald



Im Bayerischen Wald gibt es viele Andachtsplätze zum Verweilen.

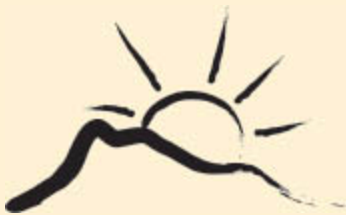
Rainer D. Kröll, Windischeschenbach, Sommer 2020



In der Steinklamm bei Spiegelau (TOUR 23)

Praktische Informationen

Der Bayerische Wald ist mit 6000 Quadratkilometern die größte Waldlandschaft Mitteleuropas, in der sich die Natur in einer unglaublichen Vielfalt zeigt. Ein gut ausgebautes Wanderwegenetz, welches an gemütlichen Gasthäusern vorbeiführt, bietet Entspannung und Erholung in sauberster Landluft. Hier ist wunderschöne und unberührte Natur zu genießen.



Aussicht

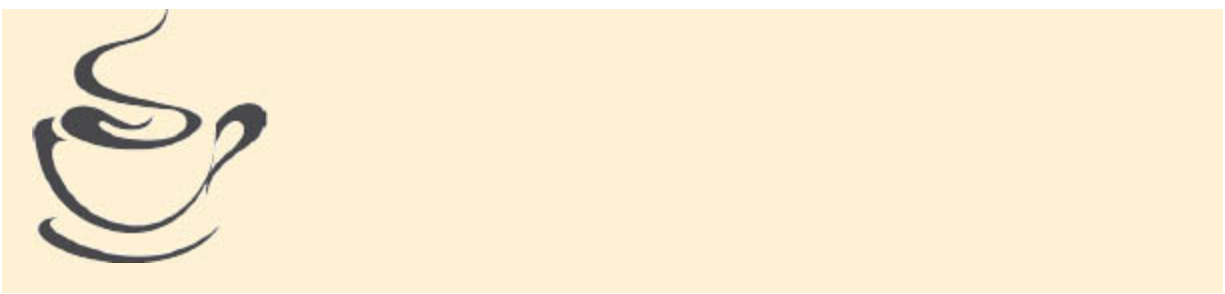


Ruhe und Natur



Kultur am Wegrand

Einkehr

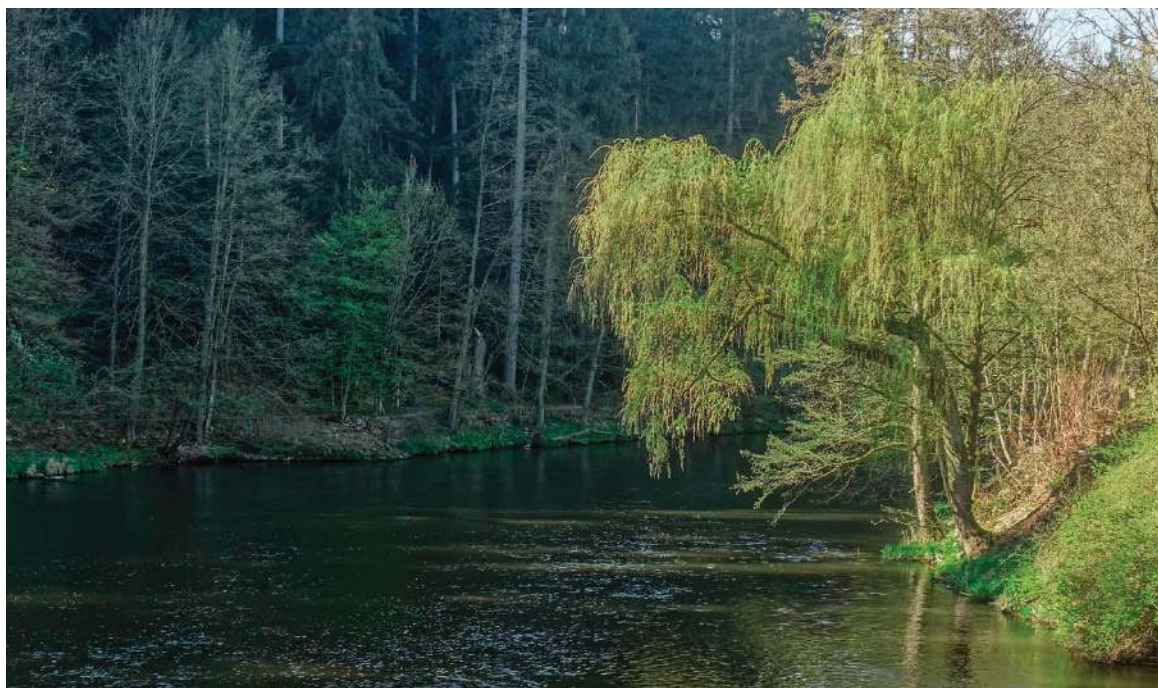


Reisen im Bayerischen Wald

Alle Wanderungen in diesem Buch enthalten in der Infospalte Hinweise für die Anreise. Mit dem eigenen Auto kommt man fast überall am besten hin. Die Fahrt durch die Landschaften des Bayerischen Walds mit der Bahn ist ein bequemes Erlebnis und umweltfreundlich. Gute Anbindung mit öffentlichen Verkehrsmitteln bieten die Orte, die mit der Bahn erreichbar sind. Fast jedes Dorf kann mit dem Bus angefahren werden, der allerdings oft zu Unzeiten für die Wanderer unterwegs ist. Die Waldbahn erschließt Zwiesel, Bayerisch Eisenstein, Grafenau, Bodenmais und Viechtach. Die Ilztalbahn bringt Wanderer von Passau zu den Ausflugzielen entlang der wunderbaren Ilz und in die Städte Freyung und Waldkirchen. Einige Ausgangspunkte im Nationalpark Bayerischer Wald sind zu gewissen Zeiten nur mit dem »IGEL-Bus« erreichbar.

Es gibt ein Waldbahn-TagesTicket, das aber wochentags erst ab 8 Uhr gilt. Das Bayerwald-Ticket gilt ebenfalls im gesamten Waldbahn-Netz und zusätzlich bei allen Buslinien im Bayerwald-Ticket-Gebiet. Eine noch größere Region umfasst das Bayern-Böhmen-Ticket. Derzeit bieten 22 Gemeinden in der Nationalpark- und Naturparkregion Bayerischer Wald für ihre Urlaubsgäste kostenlos das Gästeservice Umwelt-Ticket »GUTi« für Bus und Zug an. Die Gästekarte mit dem GUTi-Logo gilt als Freifahrschein für den gesamten Urlaubsaufenthalt, indes wochentags auch erst ab 8 Uhr.

Weitere Auskünfte: www.bahn.de, www.rvv.de,
www.laenderbahn.com/waldbahn/, www.ilztalbahn.eu/,
www.ostbayernbus.de/ostbayernbus/view/angebot/buslinien/igelbusse.shtml,
www.bayerwald-ticket.com/guti/,
www.bayerwald-ticket.com.



An der Ilz bei der Schrottenbaumühle (TOUR 28)

Die Touren

Die Wandergebiete sind in drei Gruppen gefasst und in einer Reihenfolge nummeriert, wie eines der Gebiete in etwa im Zusammenhang bereist werden kann. Die Unterteilung ist der Vordere Bayerische Wald, der Hintere Bayerische Wald und der Untere Bayerische Wald. Die klare geologische Linie des »Pfahls« trennt das »Donaugebirge« des Vorderen Bayerischen Walds vom Hinteren Bayerischen Wald an der Grenze zu Tschechien. Das Passauer Land und das Einzugsgebiet der Ilz mit seinen Quellflüssen Kleine und Große Ohe bis Spiegelau zeigen die Touren im gedachten Unteren Bayerischen Wald.